









Liebe Arbingerinnen und Arbinger!

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen.

So haben wir uns bereit erklärt, dass wir bei uns am Amt die Durchführung von Antigentestungen im Rahmen von Selbsttests (mittels Nasenabstrich) unter Aufsicht ermöglichen. Die Teilnahme an den Tests ist kostenfrei und wird von meinen Gemeindemitarbeitern beaufsichtigt. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können empfehlen wir Ihnen, sich per Mail: gemeinde@arbing.ooe.gv.at oder telefonisch 07269-375 vorab anzumelden. Genauere Infos dazu finden Sie auf Seite 4. Aus organisatorischen Gründen können wir die Antigentestungen nur eingeschränkt anbieten, sollte es für Sie in den vorgegebenen Zeiträumen nicht möglich sein, bitten wir Sie, die bereits bestehenden Teststraßen zum Beispiel in Perg aufzusuchen.

Ich bin sehr dankbar, dass sich jedes Jahr Arbingerinnen und Arbinger bei der Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui" beteiligen. Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr dem Siedlerverein und der Landjugend. Umweltausschussobfrau Ingrid Pfeiffer-Guger und ich haben gerne diese tolle Aktion unterstützt und gemeinsam viele Säcke Müll gesammelt.

In den nächsten Wochen werden die Wohnungen im ehemaligen Raiba-Gebäude fertig gestellt. Interessenten können sich bei Herrn Prinz melden. Nähere Information erhalten Sie auf der Seite 8.

Bei einem gemeinsamen Gespräch mit dem Roten Kreuz Perg haben wir über die Wichtigkeit einer guten Zusammenarbeit gesprochen. Das Rote Kreuz ist nicht nur Anlaufstelle für den notärztlichen Dienst und dem Rettungsdienst, sondern bietet noch eine Vielzahl an anderen Hilfen an. Besonders erwähnenswert ist die Sozialhilfe, deren Wichtigkeit in Zeiten wie diesen immer mehr an Bedeutung bekommt.

Bei allfälligen Fragen in diesem Bereich bin ich gerne ihre Ansprechpartnerin.

Wie bereits schon mehrmals berichtet siedeln sich zurzeit einige Firmen im Betriebsbaugebiet an. Vor allem bei den Firmen Masilko, Berolan, Hasenöhrl und Reitinger kann man fast täglich Fortschritte bei den Bautätigkeiten verfolgen.

In dieser Ausgabe unserer Zeitung möchte ich Sie genauer über die Firma LOC Holz GmbH informieren, welche gerade ihre Unterlagen bei den Behörden zur Vorprüfung eingereicht hat.

Der Ordnung halber möchte ich anführen, dass es sich dabei nicht um ein oder das Sägewerk der Firma Handlos (aus Tragwein) handelt, wie öfters kolportiert worden ist. Die Firma Handlos hat bereits vor 5 Jahren das Grundstück der ehemaligen Schweiger-Säge verkauft und hat im INKOBA-Gebiet - aber in Rainbach bei Freistadt - auf ca. 16 ha einen neuen Betrieb für rund 60 Mitarbeiter errichtet. Bei uns wird fertig geschnittenes Holz per LKW oder Bahn angeliefert. Die Rohholzverarbeitung selbst erfolgt bereits in den eigenen Sägewerksbetrieben.

Die sich bei uns ansiedelnde Firma trägt den Namen LOC Holz, deren Namen von den Gründern Lauss, Ortner und Cappelen herrührt. Der bekannteste in unserer Region ist Rudolf Ortner, der ein Sägewerk in Tragwein betreibt und für uns wesentlicher Ansprechpartner ist. Mit der Gründung dieser Firma entsteht das erste Brettsperrholzwerk in Oberösterreich.

Brettsperrholz

- ist ökologisch,
- bietet ein gutes Raumklima
- Rohbauten können in kürzester Zeit gefertigt werden
- ist C0₂ neutral

- bietet Sicherheit aufgrund des äquivalenten Brandschutzes
- bringt keine Feuchtigkeit in das Bauwerk
- ist recyclebar

Der Produktionsstandort in Arbing zeichnet sich durch eine zukunftsweisende und besonders ökologische Bauweise aus. Von der Photovoltaik-Anlage über ein eigenes Biomassewerk bis hin zum Elektrostapler – das nachhaltige Wirtschaften steht im Vordergrund des Bauvorhabens. Im ersten Schritt werden vor Ort 70 Arbeitsplätze geschaffen, mittelfristig sollen es über 100 attraktive Arbeitsplätze werden. Das ist für unsere Region von besonderer Bedeutung. Sollten Sie an genaueren Informationen interessiert sein, können Sie sich auf der Homepage der Firma www.nachhaltig-bauen-arbing.at informieren und auch Kontakt mit einem der Geschäfts-

Den Abschluss des derzeitig gewidmeten Betriebsbaugebietes bildet an der Ostseite der Arbingerbach der voraussichtlich im nächsten Jahr einer Renaturierung, wie bereits erfolgreich und sehr beliebt an der Naarn in Perg, Naarn und beim Auslauf in den Donaualtarm in Mitterkirchen, unterzogen wird. Dieses Projekt verspricht mehr Raum für den Hochwasserabfluss und eine Verbesserung des ökologischen Zustandes. Die wasserrechtliche Verhandlung wurde erfolgreich durchgeführt und viele positive Argumente von Sachverständigen und Anrainern bestärkten uns, die wertvolle ökologische Aufwertung in diesem Bachabschnitt, der auch gerne von Spaziergängern und Wanderern genutzt wird, durchzuführen.



Am 19. Mai fand die Radfahrprüfung von 24 Schülerinnen und Schüler statt. Aufgrund der sehr guten Vorbereitung durch die Polizei, der Lehrerinnen und der Eltern haben alle diese Prüfung bestanden. Neben den schon lange ersehnten Fahrradschein gab es auch von mir eine kleine Belohnung. Ich gratuliere nochmals allen sehr herzlich dazu.

In den nächsten Wochen und Monaten werde ich versuchen, möglichst viele Haushalte in Arbing zu besuchen und bei einem "Türgespräch" über eure Anliegen, Wünsche, Sorgen und Ideen für die zukünftige Gestaltung unserer schönen Heimatgemeinde zu sprechen. Für eure Anregungen bin ich sehr dankbar, denn nur gemeinsam können wir eine lebenswerte und gute Zukunft für Arbing gestalten.

Ich bedanke mich nochmals für Ihr Verständnis in dieser schwierigen Zeit und bitte Sie gleichzeitig weiterhin um Vorsicht und Rücksicht. Freuen wir uns über das Aufsperren der Gastronomie, der Jausenstationen, des kulturellen Bereiches und der Öffnungsschritte im Sport und zeigen wir mit unserem Besuch, dass wir deren Betrieb und Arbeit, die dahintersteckt, schätzen und brauchen.

Da die Corona Zahlen zum Glück stetig im Fallen sind, werden laufend Lockerungsschritte festgelegt. Aufgrund der ständigen Veränderungen der Bestimmungen bitte ich Sie, sich dazu in den Medien und im Internet zu informieren.

Alle, die sich für eine Impfung entscheiden, können jederzeit über https://www.land-oberoesterreich.gv.at einen Termin buchen, der auch innerhalb einer kurzen Zeit schon in Anspruch genommen werden kann.

In diesem Sinne bleiben Sie gesund und freuen wir uns gemeinsam auf unterhaltsame Begegnungen und gute Gespräche.

Ihre Bürgermeisterin Hermine Leitner

führer aufnehmen.

SELBSTTESTEN UNTER AUFSICHT AM GEMEINDEAMT

Entsprechend den bis dato bekannten Öffnungsplänen der Bundesregierung sind ab 19. Mai 2021 viele Aktivitäten für die Bürgerinnen und Bürger unter der Voraussetzung möglich sein, dass sie einen negativen Antigentest nachweisen können, der nicht älter als 24 Stunden (als Selbsttest mit digitaler Lösung) oder 48 Stunden (in der Teststraße oder unter Aufsicht selbst abgenommen) werden darf.

Die Durchführung des **Selbsttests** erfolgt im Beisein eines Gemeindebediensteten, der die Durchführung der Testung beaufsichtigt, die Befundung übernimmt und anschließend die Dateneingabe durchführt. Die Verständigung der Getesteten erfolgt automatisiert durch SMS und/oder E-Mail.

Die Gemeinde Arbing wird ab 25. Mai 2021 "Selbsttesten unter Aufsicht" anbieten. Vorerst ist dieses Angebot für die Bevölkerung bis 30. Juni 2021 vorgesehen.

Getestet wird an 5 Tagen, wobei eine zeitliche Anpassung bei Bedarf möglich ist.

Montag 08:00 bis 11:00 Uhr

Dienstag 08:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch 08:00 bis 11:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 bis 11:00 Uhr
 Freitag 08:00 bis 11:00 Uhr



IMPFSTRASSE ÜBERSIEDELT VON SCHWERTBERG NACH PERG



Die Impfstraße des Bezirkes Perg bekommt eine neue Heimat. Ab 17. Mai wird wieder in der Bezirkssporthalle in Perg geimpft und somit eine weitere Steigerung der Impfkapazitäten im Bezirk Perg gewährleistet.

In Abstimmung mit dem Landeskrisenstab, der Bezirkshauptmannschaft Perg als Gesundheitsbehörde und dem Roten Kreuz als Betreiber wird dieser Standortwechsel nächste Woche vollzogen. Die Bürgermeister Max Oberleitner aus Schwertberg und LAbg. Bgm. Toni

Froschauer aus Perg sowie Bezirkshauptmann Werner Kreisl sind sich einig: "Das Impfen sichert uns den Weg in die Normalität und gibt unserer Bevölkerung wieder Sicherheit und positive Zukunftsaussichten."

"Seit 23. Februar 2021 wurden am Standort im Volksheim in Schwertberg knapp über 11.700 Impfungen, insgesamt in den Impfstraßen des Bezirks bereits mehr als 13.1001, von der Bezirkshauptmannschaft Perg und dem Roten Kreuz verabreicht", zeigt sich Bgm. Oberleitner beeindruckt, der seine volle Unterstützung von Anbeginn unter Beweis gestellt hat. Unter Federführung der Bezirkshauptmannschaft Perg wurde diese Impfstraße aufgebaut und später gemeinsam bzw. abwechselnd mit dem Roten Kreuz betrieben. Sie hat sich bestens bewährt. Werner Kreisl dazu: "Hier haben wieder einmal alle zusammengeholfen. Vom Krisenstab der Bezirkshauptmannschaft Perg, der Marktgemeinde Schwertberg und dem Roten Kreuz wurde dieses Projekt sehr professionell umgesetzt und trotz der sehr dynamischen Entwicklungen für unsere

Bevölkerung im Bezirk auf solide Beine gestellt. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Beteiligten." Künftig steht der Impfstandort Schwertberg für Sonderimpfaktionen bzw. für allenfalls erforderlich werdende Kapazitätserweiterungen zur Verfügung.

Ab 17. Mai werden alle neuen Termine bereits für die Bezirkssporthalle in Perg vergeben. All jene, die ihre erste Impfung in Schwertberg hatten, werden die Zweitimpfung auch in Perg bekommen und noch gesondert per SMS verständigt. Der Termin für die Zweitimpfung bleibt selbstverständlich gleich. Wichtig ist, dass die genau geplanten und vergebenen Impftermine eingehaltene werden, damit es zu keinen unnötigen Wartezeiten durch zu früh oder zu spät kommende Impfkandidaten/innen kommt.

Auch für Bgm. Toni Froschauer war es klar, dass die neuen Räumlichkeiten für diesen Zweck wieder zur Verfügung gestellt werden. "Wir haben mit allen Beteiligten und Nutzern der Bezirkssporthalle einen Konsens gefunden und es wird ein Drittel der Halle für diesen wichtigen Zweck bereit-stehen. Der Zusammenhalt und das gemeinsame Vorgehen, das wir mit der Bezirkshauptmannschaft Perg und den Einsatzorganisationen bisher in dieser Krise gepflegt haben, ist nun einmal mehr wichtig und für uns alle eine Selbstverständlichkeit." so Froschauer.

Das Rote Kreuz hat seine Mannschaft für die Impfungen mittlerweile mehrfach verstärkt und kann an diesem Standort in einem ersten Schritt eine Kapazität von bis zu 2.500 Impfungen pro Woche gewährleisten, bedarfsorientiert ist eine Erweiterung möglich. "Besonders zu erwähnen ist auch die hervorragende Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft im Bezirk Perg. Mit Bezirksärztevertreter Dr. Volker Sinnmayer haben wir seit Anbeginn an einen Partner, auf den wir uns zu 100% verlassen können und der mit seinen Ärztekolleginnen und -kollegen die Impfstraßen derzeit an fünf Tagen in der Woche gemeinsam mit uns besetzt," erläutert Bezirksrettungskommandant Christian Geirhofer.

Infobox:

- Ab 17. Mai 2021 alle Impfungen in der Bezirkssporthalle Perg, Waidhoferstraße 4.
- Parkplätze: Hallenbad und Freibad Perg (Vitalwelt Perg)
- Alle Zweitimpftermine aus Schwertberg bleiben gleich nur der Ort ändert sich!
- Impfanmeldungen oder nicht vermeidbare Terminverschiebungen unter: www.ooe-impft.at!
- Bitte Impftermine einhalten, damit Wartezeiten möglichst vermieden werden können.

Fotos: honorarfrei, Fotocredit: OÖRK, Bezirksstelle Perg

DAS ROTE KREUZ BESUCHTE DIE BÜRGERMEISTERIN



v.l.n.r. BezirksgeschäftsleiterStv. Elfriede Reindl, Dienstführender Patrick Nenning, Bgmⁱⁿ Hermine Leitner, Ortstellenleiter Simon Reichhart, Bezirksgeschäftsleiter Christian Geirhofer

<u>Ein Auszug des Informationsschreibens vom Roten Kreuz/Bezirksstelle Perg:</u>

Die Gemeinden und das Rote Kreuz brauchen einander: Nur durch eine gute Kooperation können Leistungen in der gewohnten Qualität erbracht werden.

Bei unserem Besuch am 29. April 2021 ergriffen wir die Gelegenheit unser Verhältnis entsprechend dem Wohle der Einwohner der Gemeinde Arbing zu stärken und gemeinsam für die Sicherheit der Bürger und Bürgerinnen zukunftsorientierte Pläne schmieden.

Einen ganz besonderen Dank hierfür widmen wir der Bürgermeisterin Hermine Leitner für die finanzielle Unterstützung und die Aufgeschlossenheit Verbesserungsvorschläge umzusetzen.

Dieses gute Bündnis lässt sich aus den folgenden Fakten ablesen:

- Von den rund 1.900 Rotkreuz-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bezirk Perg stammen 41 aus Arbing.
- Zwischen 2018 und 2020 besuchten 98 Menschen aus Arbing einen Erste-Hilfe-Kurs bei uns.
- In den letzten drei Jahren spendeten 29 Arbingerinnen u. Arbinger Blut.

Unterstützende Mitglieder:

• Erfreuliche 248 Personen aus Arbing geben einen jährlichen Fixbeitrag und ermöglichen uns damit Planungssicherheit.

Hilfe in Ihrer Gemeinde:

- 2020 nahmen 329 Patientinnen und Patienten aus Arbing unseren rettungs- und Krankentransportdienst in Anspruch.
- Im selben Zeitraum verzeichnete der Notarztdienst in Ihrer Gemeinde 14 Einsätze.
- 19 Menschen aus Arbing werden aktuell entweder von der Hauskrankenpflege, der Mobilen Hilfe und Betreuung oder der Heimhilfe umsorgt.
- Das Service der Rufhilfe nutzen derzeit 21 Personen wohnhaft in Arbing.
- Momentan besuchen 3 Mitbürger/innen das Tagesbetreuungszentrum für Senioren.
- 16 Klienten wurden 2020 via Essen auf R\u00e4dern mit 3670 Portionen in Ihrer Gemeinde versorgt.
- Im Rot-Kreuz Markt erhalten 5 Einkaufsberechtigte aus Arbing Waren des täglichen Bedarfs.

Mit dieser eindrucksvollen Nachlese bedanken wir uns noch einmal für die gute Zusammenarbeit und verbleiben mit besten Wünschen für die Zukunft.

Bezirksstelle Perg April 2021

HUI STATT PFUI FLURREINIGUNGSAKTION



Zum 8. Mal beteiligte sich der Siedlerverein Arbing nun schon an der Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui" um einen Beitrag für die Umwelt zu leisten.

22 Sammler säuberten auch heuer wieder das Gebiet südlich der B3. **Vielen Dank** dafür!

Am Sonntag, den 11. April 2021 nahm auch die Landjugend Arbing an der Flureinigungsaktion 2021 teil. **Herzlichen Dank** für eure Unterstützung!



GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG BEACHTEN!



Es wird darauf hingewiesen, dass im Großteil des Ortsgebiets eine Geschwindigkeitsbeschränkung von <u>30 km/h</u> besteht. Dies dient vor allem zur Sicherheit aller Gemeindebürgerinnen und -bürger.

Das gilt natürlich auch für einspurige Fahrzeuge!!

Wir bitten Sie diese Beschränkung einzuhalten.

RASENMÄHEN

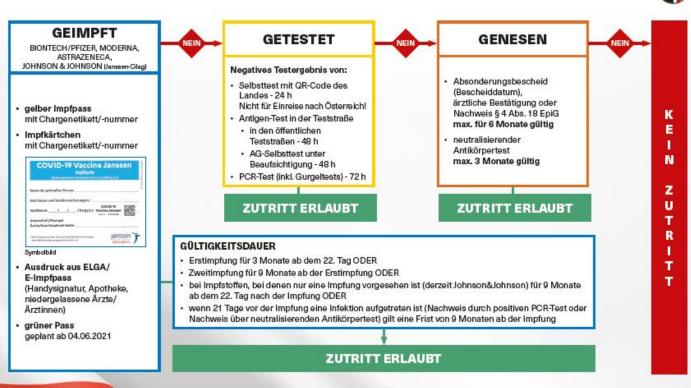
Da gerade jetzt wieder die Zeit des Rasenmähens kommt, sei im Interesse jedes einzelnen Gemeindebewohners folgender Hinweis erlaubt:

Sie werden darauf hingewiesen, dass während der üblichen Ruhezeiten das Rasenmähen zu unterlassen ist:

Vor 08:00 Uhr bzw. von 12:00 bis 14:00 Uhr und nach 19:00 Uhr sowie ganztägig an Sonn- und Feiertagen!







Mehr Infos zur Impfung: <u>ooe.impft.at</u> Mehr Infos zum Testen: <u>www.land-oberoesterreich.gv.at/corona-test</u>



WOHNUNGS- UND HÄUSERBÖRSE

Adresse Wohnung	Kontaktperson	Details der Wohnung	Größe in m²	verfügbar
Bahnhofstraße 16/1, 4341 Arbing	Gemeindeamt Fr. Lehner, 07269 375-10	LAWOG-Wohnung, Erdgeschoss 3-Zimmerwohnung	88,75	ab sofort
Bahnhofstraße 16/2, 4341 Arbing	Gemeindeamt Fr. Lehner, 07269 375-10	LAWOG Wohnung, 1. Stock 3-Zimmerwohnung	88,41	ab 01.06.2021
Bahnhofstraße 16/4, 4341 Arbing	Gemeindeamt Fr. Lehner, 07269 375-10	LAWOG-Wohnung, 2. Stock 3-Zimmerwohnung	88,29	ab sofort
Hauptstraße 45/1, 4341 Arbing	Hr. Karl Prinz 0664 542 54 25	Privatvermietung, EG 1-Zimmerwohnung	50	ab 01.07.2021
Hauptstraße 45/2, 4341 Arbing	Hr. Karl Prinz 0664 542 54 25	Privatvermietung, EG 3-Zimmerwohnung	71	ab 01.07.2021
Hauptstraße 45/3, 4341 Arbing	Hr. Karl Prinz 0664 542 54 25	Privatvermietung, OG 3-Zimmerwohnung	71	ab 01.07.2021
Hauptstraße 45/4, 4341 Arbing	Hr. Karl Prinz 0664 542 54 25	Privatvermietung, OG 3-Zimmerwohnung	71	ab 01.07.2021
Eichpichl 9/2, 4341 Arbing	Fr. Ott, 0664 855 82 79 erreichbar ab NM	Privatvermietung, OG 2-Zimmerwohnung mit Gartenbenützung . Wohnungen zu vermiete	56	ab 01.07.2021

Sollten in Zukunft Häuser zu verkaufen bzw. Wohnungen zu vermieten sein, ersuchen wir um Mitteilung an das Gemeindeamt!

Unbedingt erforderlich (bei Interesse an einer Wohnung) ist die Abgabe des **Fragebogens für Wohnungswerber** sowie eines **Gehaltsnachweises** am Gemeindeamt. (Nur bei LAWOG Wohnungen)

BEFÜLLUNG VON PRIVATEN SCHWIMMBÄDERN

Pool Befüllung bitte am Gemeindeamt bekannt geben.

Vorgangsweise:

- 1. Kontakt mit dem Gemeindeamt (Tel.: 375-0; E-Mail: gemeinde@arbing.ooe.gv.at) aufnehmen.
- 2. Bekanntgabe des Standortes des Schwimmbeckens und der Menge des benötigten Wassers.
- 3. Beabsichtigter Zeitpunkt der Befüllung (wenn möglich nicht an Wochenenden) und Art der Befüllung (z. B. Gartenschlauch).

Die Gemeinde wird die Anmeldung dem Gruppenwasserverband Perg bekanntgeben.

FREIBAD ARBING

Der Tennisverein betreut heuer zum ersten Mal die Freibadanlage und sorgt für ein vielfältiges Angebot. Die Badesaison startet voraussichtlich am 19. Juni 2021, aber dazu sind zeitgerechte Informationen auf unseren sozialen Netzwerken (Homepage, Facebook) geplant.

Die Größe unserer Anlage bietet die Möglichkeit den nötigen Abstand zu halten. Natürlich bitten wir um Beachtung der in dieser Zeit gültigen COVID-19-Bestimmungen!

Wir freuen uns auf einen schönen Sommer und eine erfolgreiche Badesaison 2021!

WAS IST LOS IM KINDERGARTEN?

Auch wenn im vergangenen Jahr Corona bedingt einiges anders war als gewohnt, ging der Betrieb im Kindergarten immer weiter. Nach wie vor wurde gespielt, gemalt, gelacht und vieles mehr.



Bei uns sind große und kleine <u>Künstler</u> am Werk! Es wurde viel mit Farbe experimentiert und immer wieder neue Techniken ausprobiert. Die Kinder können dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen!



2019/2020 konnten wir mit einem kleinen Schultaschenfest beenden, um gemeinsam die Schulanfänger "hinauszuschmeißen". Voller Stolz wurden die Schultüten und wunderschönen Schultaschen präsentiert.

Die Zeit im <u>Garten</u> wurde im letzten Jahr immer gut genützt, da in der Corona Zeit viel frische Luft eine besonders wichtige Rolle spielte. Die individuellen Bedürfnisse der Kinder wurden ausgelebt.





Mit neuer Energie starteten wir gemeinsam nach den Sommerferien wieder in den Kindergarten. Es wurde sofort wieder fleißig gebaut, konstruiert und viel Neues ausprobiert.



Auch Feste wie das Erntedankfest, das Martinsfest und der Besuch vom Heiligen Nikolaus wurden im letzten Jahr auf eigene Art und Weise gestaltet. Die Kinder haben intern in den Gruppen gefeiert und somit eine schöne und festliche Atmosphäre gezaubert.



Kunterbunte Tage im Kindergarten, die Faschingszeit! Die Kinder verkleiden sich liebend gern und durften dieses Jahr ganz "verrückt" oder sogar im Pyjama in die Gruppen kommen. An manchen Tagen ist einfach alles anders.







Heute kann es regnen, stürmen oder schnei n... sass Geburtstagsfeiern kommen nie zu kurz bei uns! Feierlich wird ins neue Lebensjahr gestartet. Und das Highlight am Schluss ist immer die Fontäne oder der Sternspritzer!





Juhu! Große Freude über den <u>Schnee</u> in diesem Jahr. Die ersten Schneemänner standen sehr schnell - es wurde geschaufelt, gegraben und einfach der Schnee ausgenützt bis man keine Kraft mehr hatte...







Schwierige Aufgaben für unsere Schulanfänger. Mit verschiedenen Spielen und Anregungen werden die Kinder so gut wie möglich auf die Schule vorbereitet!

FEUERWEHR ARBING

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG



SAMSTAG, 5. Juni 09:00 - 12:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Arbing

Die Feuerlöscher können bereits am Freitag den 4. Juni von 18:00 - 20:00 Uhr zur Überprüfung im Feuerwehrhaus Arbing abgegeben werden.



Bei Bedarf können auch neue Feuerlöscher vor Ort erworben werden.

www.feuerwehr-arbing.at

ff-arbing@pe.ooelfv.at

Herausgeber:

Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39

E-Mail: gemeinde@arbing.ooe.gv.at
Bgmⁱⁿ Hermine Leitner

Homepage: www.arbing.at

Für den Inhalt verantwortlich: